



CDU-Fraktion Karben
Mario Beck
Rathausstr. 37
61184 Karben



FW-Fraktion Karben
Rosemarie Plewe
Hessenring 21b
61184 Karben



FDP Karben
Oliver Feyl
Rodheimer Weg 17
61184 Karben

Karben, 02.06.2014

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt eine ergebnisoffene Erhebung über die Höhe der Entschädigungszahlungen an die kommunalen Mandatsträger der Stadt Karben im Vergleich zu anderen hessischen kreisangehörigen Städten von 20.000 - 30.000 Einwohnern durchzuführen. Die Ergebnisse der Untersuchung sollen den städtischen Gremien als Grundlage dienen, um eine Bewertung bzw. Modifikation der geltenden Entschädigungssatzung vorzunehmen.

Begründung:

Die kommunalen ehrenamtlichen Mandatsträger in Karben leisten einen unverzichtbaren Beitrag für das Funktionieren unseres Gemeinwesens.

So verantworten im Gegensatz zu fast allen anderen hessischen Kommunen in Karben seit 2010 ehrenamtliche Stadträte in einem besonders herausgehobenen Umfang die operative Arbeit von städtischen Eigenbetrieben und Fachbereiche der städtischen Verwaltung. Hierbei investieren diese ehrenamtlichen Mandatsträger einen erheblichen Teil ihrer Freizeit in die Gestaltung der Lebens- und Arbeitsbedingungen unseres Gemeinwesens.

Die Entschädigungssatzung der Stadt Karben datiert aus dem Jahr 1989. Seitdem erfolgte keine Anpassung. Aus unserer Sicht sollte daher eine ergebnisoffene Überprüfung erfolgen, ob die geltende Satzung in ihrer Gesamtheit noch zeitgemäß ist.

Die Überprüfung sollte auch berücksichtigen, dass Karben dem kommunalen Schutzschild beigetreten ist und damit zu äußerster Ausgabendisziplin verpflichtet wurde.

Zu überprüfen ist ferner, inwieweit Verwaltungsaufwand reduziert werden kann, indem die Sitzungsgelder auf monatliche Pauschalen umgestellt werden, die den Sachaufwand der Mandatsträger angemessen berücksichtigen.

Gleichzeitig hat die Öffentlichkeit mit dem Ergebnis dieser Untersuchung die Möglichkeit, die entsprechenden Regelungen in Karben transparent und nachvollziehbar zu bewerten. Dementsprechend ist auch das Ergebnis der Prüfung in den städtischen Gremien öffentlich zu diskutieren.

gez. Mario Beck

Rosemarie Plewe

gez. Oliver Feyl